153156-2026 - Direct award preannouncement

Germany – Electrotechnical equipment – Neuentwicklung ELA-Baugruppenträger + mAAU210-Karte
OJ S 45/2026 05/03/2026
Voluntary ex-ante transparency notice
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Hamburger Hochbahn AG
Email: carolin_felicitas.scherer@hochbahn.de

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Neuentwicklung ELA-Baugruppenträger + mAAU210-Karte
Description: Die Hamburger Hochbahn AG (HOCHBAHN) beabsichtigt einen Auftrag mit der Alstom Transport Deutschland GmbH (Alstom), über die Neuentwicklung der 3. Generation des ELA-Baugruppenträgers und der mAAU210-Karte sowie den Kauf von 25 Stück Baugruppenträgern zu vergeben.
Procedure identifier: 93f6fb2e-b9f9-493a-a69a-1c4cc48ab56f
Internal identifier: FE2-912-20260303
Type of procedure: Negotiated without prior call for competition

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies
Main classification (cpv): 31730000 Electrotechnical equipment

2.1.2. Place of performance

Postal address: Steinstraße 20
Town: Hamburg
Postcode: 20095
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YE3MCVE#
Legal basis:
Directive 2014/25/EU
sektvo -

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Neuentwicklung ELA-Baugruppenträger + mAAU210-Karte
Description: Es ist beabsichtigt, den Auftrag gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 b) SektVO im Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zu vergeben, da der Auftrag nur von einem bestimmten Unternehmen erbracht werden kann, weil aus technischen Gründen kein

Wettbewerb vorhanden ist. Es gibt also im Sinne des § 13 Abs. 3 SektVO weder eine vernünftige Alternative oder Ersatzlösung noch ist der mangelnde Wettbewerb das Ergebnis einer künstlichen Einschränkung der Auftragsvergabeparameter.
Internal identifier: FE2-912-20260303

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies
Main classification (cpv): 31730000 Electrotechnical equipment

5.1.2. Place of performance

Postal address: Steinstraße 20
Town: Hamburg
Postcode: 20095
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.
The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.16. Further information, mediation and review

Mediation organisation: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb
Review organisation: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg
Information about review deadlines: Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach § 160, Abs. 3 Nr. 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der (in der Bekanntmachung benannten) Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organisation providing additional information about the procurement procedure: Hamburger Hochbahn AG
Organisation providing more information on the review procedures: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

6. Results

Direct award

:
Justification for direct award: The contract can be provided only by a particular economic operator because of an absence of competition for technical reasons

Other justification: 1. technische Alleinstellung: Die technischen Besonderheiten des benötigten Liefer bzw. Leistungsspektrums können ausschließlich von dem für den Auftrag vorgenommenen Wirtschaftsteilnehmer erfüllt werden. Folgende Gründe liegen vor: 1.1 Die mAAU210-Karte aus dem ELA-Baugruppenträger (BGT) wurde vom Hersteller abgekündigt. Da die Karte ein wesentliches Funktionsmodul innerhalb des ELA-Systems eines DT5 Fahrzeugs darstellt, und muss sie kurzfristig ersetzt werden. 2.1 Das im DT5 verbaute schnittstellenkonforme ELA-Beschallungssystem ist ein geschlossenes, unabhängiges Subsystem, das über den VAF-Kommunikations-Bus diverse fahrzeugrelevante Audiofunktionen bereitstellt. Es ist als geschlossenes Gesamtsystem konzipiert, bei dem Mechanik, Elektronik und Software miteinander verzahnt sind. 3.1 Eine besondere technische Eigenschaft ist, dass die ELA-Verstärker in die Fahrgastsprechzellen integriert sind. Das System stellt bis zu 15 Audiofunktionen bereit, deren Parameter ausschließlich über die Audio-Servicesoftware des Herstellers anpassbar sind 4.1 Das Zusammenwirken aus - mechanische Komponente (BGT) - elektronischen Komponenten (u.a. mAAU210-Karte) und - spezifisch modifizierte Software ist nur beim Originalhersteller Alstom gegeben. Ein funktionsäquivalenter Austausch setzt ein tiefes Eingreifen in die bestehende Systemarchitektur voraus und ist nur über eine vom Hersteller angebotene Substitutionslösung möglich. Nur dort liegt das erforderliche System und Schnittstellenwissen vor, um eine vollständig kompatible Substitutionskarte zu liefern, die ohne weitere Anpassungen in das bestehende System integriert werden kann. 5.1 Eine Neuentwicklung durch einen Drittanbieter würde einen kompletten Neuaufbau des gesamten Baugruppenträgers einschließlich aller zugehörigen Karten erfordern und wäre nicht kompatibel zum bestehenden Systemverbund. Dies wäre nicht nur wirtschaftlich unverhältnismäßig, sondern würde auch erhebliche Risiken für die Systemstabilität und die fahrzeugseitigen Sicherheitsfunktionen bedeuten. 6.1 Mit der von Alstom angebotenen Substitutionslösung ist gewährleistet, dass alle Teilsysteme unverändert wie vor dem Austausch weiterfunktionieren und Betriebsausfälle vermieden werden können. Unter Abwägung aller technischen, betrieblichen und wirtschaftlichen Gesichtspunkte ist festzustellen, dass: - ausschließlich der Baugruppenträger sowie die mAAU210-Karte der Alstom Transport Deutschland GmbH die erforderliche Systemkompatibilität sicherstellt, - ein Wettbewerb aus technischen Gründen objektiv nicht vorhanden ist, - ein alternativer Wirtschaftsteilnehmer den Auftrag nur unter unverhältnismäßigen Mehrkosten und erheblichen Risiken erfüllen könnte. 2. Kein mangelnder Wettbewerb infolge einer künstlichen Einschränkung der Auftragsvergabeparameter. Die fehlende Wettbewerbssituation beruht nicht auf einer künstlichen oder sachlich nicht gerechtfertigten Einschränkung der Auftragsvergabeparameter durch den Auftraggeber, sondern ergibt sich zwingend aus objektiven technischen, betrieblichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen: Die Leistungsanforderungen ergeben sich unmittelbar aus dem bestehenden Fahrzeugbestand sowie den bereits implementierten technischen Systemen und dienen ausschließlich der Sicherstellung eines sicheren, verfügbaren und wirtschaftlichen Betriebs. Die Anforderungen wurden nicht mit dem Ziel formuliert, bestimmte Wirtschaftsteilnehmer auszuschließen, sondern orientieren sich an den vorhandenen betrieblichen Gegebenheiten. Die Festlegung der bisherigen ELA-Baugruppe inkl. mAAU210-Karte ist das Ergebnis einer objektiven technischen Notwendigkeit. Ein Systemwechsel würde erhebliche Eingriffe (z. B. technische Umbauten, Integration in den Fahrzeugaufbau, Neuqualifizierung des ELA-Subsystems, Neuimplementierung der VAF-Bus-Kommunikation, Anpassung aller Fahrgastsprechzellen, etc.) erfordern, was ein tiefgreifender Eingriff in die Fahrzeugstruktur darstellt; inklusive neuer Zulassungs- und Sicherheitsprüfungen. Dies ist daher nicht vertretbar. Die Auftragsvergabeparameter wurden unter Berücksichtigung der Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit festgelegt. Die Zulassung alternativer Systeme würde zu unverhältnismäßigen Mehrkosten in den Bereichen Entwicklung, Zulassung, Betrieb,

Instandhaltung, Ersatzteilhaltung und Schulung führen, ohne einen entsprechenden Mehrwert zu schaffen. Dass faktisch nur ein Unternehmen diese Anforderungen erfüllen kann, ist Folge der bestehenden technischen Systemlandschaft und nicht Ergebnis einer willkürlichen oder diskriminierenden Festlegung der Leistungsanforderungen. Eine Öffnung des Wettbewerbs durch Absenkung oder Veränderung der technischen Anforderungen würde zu erheblichen betrieblichen Risiken führen und die Erfüllung der verkehrlichen und sicherheitsrelevanten Aufgaben der Auftraggeberin gefährden. Im Ergebnis kann der Auftrag daher gemäß § 13 Abs. 2 Nr. 3 b) SektVO nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer erbracht werden.

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

6.1.2. Information about winners

Winner:
Official name: Alstom Transportation Germany GmbH
Tender:
Tender identifier: SERG250065V00
Identifier of lot or group of lots: LOT-0001
Contract information:
Identifier of the contract: SERG250065V00
Title: Angebot Auftragnehmer

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Hamburger Hochbahn AG
Registration number: DE811239681
Postal address: Steinstraße 20
Town: Hamburg
Postcode: 20095
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany
Contact point: Bereich Einkauf
Email: carolin_felicitas.scherer@hochbahn.de
Telephone: +49 403288-3911
Internet address: http://hochbahn.de
Roles of this organisation:
Buyer
Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg
Registration number: 02000000-KFB0000001-20
Postal address: Gänsemarkt 36
Town: Hamburg
Postcode: 20354
Country subdivision (NUTS): Hamburg (DE600)
Country: Germany
Email: vergabekammer@fb.hamburg.de
Telephone: +49 4042823-1690
Fax: +49 4042792-3080
Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb
Registration number: 000-0000000000-00
Postal address: Rue de Loi
Town: Brüssel
Postcode: 1048
Country subdivision (NUTS): Arr. de Bruxelles-Capitale/Arr. Brussel-Hoofdstad (BE100)
Country: Belgium
Email: olivier.guersent@ec.europa.eu
Telephone: +32 2991111
Fax: +32 2950138
Roles of this organisation:
Mediation organisation

8.1. ORG-0004

Official name: Alstom Transportation Germany GmbH
Size of the economic operator: Medium
Registration number: HRB 64838
Postal address: Neustädter Straße 62
Town: Mannheim
Postcode: 68309
Country subdivision (NUTS): Mannheim, Stadtkreis (DE126)
Country: Germany
Roles of this organisation:
Tenderer
Beneficial owner:
Nationality of the owner: Germany
Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: df3da074-6937-49bf-9a06-99eb75666964 - 01
Form type: Direct award preannouncement
Notice type: Voluntary ex-ante transparency notice
Notice subtype: 26

Notice dispatch date: 03/03/2026 14:59:05 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 153156-2026
OJ S issue number: 45/2026
Publication date: 05/03/2026